

Object Carpet testet die Produktion von rPET BCF-Garn auf Neumag BCF-Anlage

Neumag BCF-Technologie demonstriert die Möglichkeit von Teppich-zu-Teppich Recycling

Neumünster, 25. Juni 2026 – In einem gemeinsamen Projekt mit der Object Carpet GmbH, Denkendorf, dem Institut für Textiltechnik (ITA), Augsburg und der Next Generation Recyclingmaschinen GmbH (NGR), Feldkirchen/Österreich, hat Barmag die Verarbeitung von recyceltem Polyester für BCF-Garn untersucht. Ziel war es, die grundsätzliche Eignung von 100% Teppichrecyclat für den Wiedereinsatz in der Teppichgarnproduktion zu bewerten, um einen geschlossenen Kreislauf in der Teppichproduktion zu schaffen. Kommerzielle rPET BCF-Prozesse basieren bislang nur auf rPET aus Flaschengranulat.

Die Versuche wurden auf der Neumag BCF-Anlage im Technikum in Neumünster durchgeführt. Die Anlage ermöglicht durch ihre flexible Prozessführung und gezielte Parametrierung die Verarbeitung auch anspruchsvoller Materialien und eignet sich insofern gut für Entwicklungs- und Testreihen.

Im Rahmen der Untersuchungen wurde recyceltes PET aus 100% Polyester-NEOO-Teppichmaterial von Object Carpet ohne Zugabe von Virgin-Polymer verarbeitet. Dabei konnte im Rahmen der Versuche in einem sinnvollen Produktionsmaßstab demonstriert werden, dass die Rückführung des Materials in den Spinnprozess möglich ist. Dr. Kirsten Prehn, verantwortlich für die Neumag BCF-Prozesse, resümiert: „Wir haben während der Versuche gesehen, dass wie erwartet die Materialqualität – insbesondere Viskosität und Reinheit – maßgeblich die Prozessstabilität und Garnqualität beeinflusst. Mit der Neumag BCF-Anlage konnten wir die Prozessführung gezielt und flexibel an die besonderen Anforderungen des recyclierten Polymers anpassen und so BCF-Garn herstellen.“

Ein Teil des recycelten Garns wurde im weiteren Verlauf zur Herstellung eines Teppichmusters eingesetzt. Die Ergebnisse zeigen, dass ein geschlossener Kreislauf im BCF-Bereich keine reine Theorie ist: ein Mono-Material-Teppichprodukt kann auch in der Praxis einen echten Recycling-Kreislauf liefern – ohne Zugabe von Virgin Polymer. Die Neumag BCF-Anlagen können eine wichtige Rolle bei der Bewertung und Weiterentwicklung von Recyclingprozessen übernehmen. Gleichzeitig haben die Versuche aufgezeigt, wo Ansätze für eine stabile industrielle Umsetzung und weitere Optimierungen im Materialdesign und in der Prozessführung möglich sind. Die Flexibilität der Prozessführung auf Neumag BCF Anlagen ist dabei eine wesentliche Voraussetzung.

2514 Zeichen inkl. Leerzeichen



Bildunterschrift: Vom Teppich zum Teppich: Die flexible Prozessführung auf Neumag BCF-Anlagen ermöglicht die gezielte Verarbeitung recycelter Polymere und schafft die Grundlage für geschlossene Materialkreisläufe in der Teppichproduktion.

Über Barmag

Unter dem Traditionsnamen Barmag führt die Schweizer Rieter Gruppe seit 2026 ihr Chemiefasergeschäft als Tochtergesellschaft. Dazu gehören die im Markt etablierten Produktmarken Barmag und Neumag. Als zukunftsorientiertes Unternehmen sind Forschung und Entwicklung auf Energieeffizienz und nachhaltige Technologien (e-save) ausgerichtet.

Barmag ist einer der führenden Anbieter von Filamentspinnanlagen für Chemiefasern, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaseranlagen und Lösungen für die Produktion von Vliesstoffen. Zusammen mit ihrem Angebot an Polykondensations- und Extrusionssystemen und deren Schlüsselkomponenten deckt Barmag somit den gesamten Herstellungsprozess ab – vom Monomer bis zum texturierten Garn – und begleitet ihn mit kundenorientierten Engineering-Dienstleistungen. Abgerundet wird das Produktportfolio durch Automatisierungs- und Digitalisierungslösungen. Darüber hinaus offeriert Barmag hochpräzise Zahnradosierpumpen für die Textilindustrie und andere Branchen, darunter die Automobil-, Chemie- und Farbenindustrie.

Die Hauptmärkte für das Barmag Produktportfolio liegen in Asien, insbesondere in China, Indien, der Türkei sowie den USA. Weltweit beschäftigt Barmag rund 2.500 Mitarbeitende und ist in 120 Ländern mit Produktions-, Vertriebs- und Serviceorganisationen vertreten. In den Forschungs- und Entwicklungszentren in Remscheid, Neumünster (Deutschland) und Suzhou (China) entwickeln hochqualifizierte Ingenieure, Technologen und Techniker innovative und technologisch führende Produkte für die Welt von morgen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.barmag.com

Kontakt:

André Wissenberg
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 2331
Fax +49 2191 67 1313
andre.wissenberg@barmag.com

Susanne Beyer
Marketing, Corporate Communications
& Public Affairs
Tel. +49 2191 67 1526
Fax +49 2191 67 1313
susanne.beyer@barmag.com